

EIDGENOESSISCHES POLITISCHES  
DEPARTEMENT

---

p. 3. 11. 43. 1.

---

Geschäftsprüfungskommissionen der eidgenössischen Räte  
Arbeitsgruppe (Fall Jeanmaire)

---

Fragen:

Werden aus dem Fall Jeanmaire Konsequenzen gezogen für den diplomatischen Verkehr?

Grösse und Tätigkeit der ausländischen Botschaften; Teilnahme hoher Offiziere und Beamter an Empfängen ausländischer Botschaften u.a.m.

Antworten:

1. Statistik

Ueber die personelle Dotierung der Vertretungen der Warschau-Pakt-Staaten und weiterer Staaten in Bern und Genf (UNO) sowie der schweizerischen Botschaften in den betreffenden Ländern in den Jahren 1966, 1970 und 1976 und der Botschaften der Warschau-Pakt-Staaten in einigen europäischen Kleinstaaten im Jahre 1976 geben die beiliegenden Aufstellungen Aufschluss.

2. Persönliche Kontakte

Zu den Aufgaben eines Diplomaten gehört es unter anderem, mit den Behörden seines Gastlandes die für die Erfüllung seiner Aufgaben notwendigen Beziehungen zu unterhalten (Artikel 26 der für das Personal des EPD geltenden Beamtenordnung 3). Die Initiative hat dabei von ihm auszugehen. - Diese Kontakte

bestehen in erster Linie in Vorsprachen bei Beamten in leitender Stellung sowie bei den für ein bestimmtes Problem zuständigen Sektions-/Dienstchefs bzw. Sachbearbeitern. Da sich mit Personen, die man näher kennt, leichter diskutieren oder verhandeln lässt, trachtet der Diplomat darnach, mit seinen Gesprächspartnern auch menschliche Kontakte herzustellen; dazu dienen Einladungen, nämlich Empfänge in grösserem Rahmen oder Essen in kleinerem Kreis.

Einen ausländischen Diplomaten im Büro zu empfangen - sei es für einen allgemeinen Gedankenaustausch, sei es, um Einzelfragen zu diskutieren - stellt für die hohen und höheren Beamten des EPD einen Teil ihrer beruflichen Aufgaben dar. Das gleiche gilt für die Sachbearbeiter, die im Rahmen ihres Geschäftsbereiches von einem Diplomaten aufgesucht werden.

Auch die Annahme einer Einladung gehört für die hohen und höheren Beamten des Departements zu ihrem Aufgabenkreis. Sektions-/Dienstchefs sowie Sachbearbeiter, die mit dem Gastgeber beruflich zu tun haben, sind hingegen nicht gehalten, einer Einladung unbedingt Folge zu leisten; es kommt auf den Einzelfall an. Andererseits besteht für jene, die eine Einladung annehmen, keine Verpflichtung noch ist es üblich, diese zu erwidern.

Beamte vom Sektionschef an abwärts haben gegenüber Einladungen von ausländischen Diplomaten, welche sie beruflich nie aufgesucht haben, generell Zurückhaltung zu üben. In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass das Departement einen solchen Mitarbeiter, der trotz Warnung beruflich durch nichts bedingte Kontakte mit Angehörigen einer osteuropäischen Botschaft unterhielt, im Frühjahr 1976, aus Gründen der Sicherheit, entlassen hat.

- 3 -

Ein an der Zentrale arbeitender Beamter des EPD hat sich auch nicht zu einer ausländischen Botschaft zu begeben, um dort berufliche Gespräche zu führen. Muss er einem Diplomaten etwas mitteilen, so hat er diesen einzuladen, ihn im Büro aufzusuchen. - Auch ein Beamter des EPD, der an eine schweizerische Vertretung im Ausland versetzt wird, hat die Botschaft seines künftigen Gastlandes nicht aufzusuchen. Einzig der neu akkreditierte schweizerische Botschafter macht seinen ausländischen Kollegen in Bern einen Höflichkeitsbesuch.

Soweit nicht Fragen der staatlichen Sicherheit auf dem Spiele stehen, kann und soll das Departement Kontakte seiner Bediensteten mit Angehörigen ausländischer Botschaften nicht untersagen; es fehlte dazu übrigens auch die rechtliche Handhabe. Gleichwohl hat es eine Weisung erlassen, laut welcher die Sektions-/Dienstchefs sowie deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einer Einladung eines Angehörigen einer ausländischen Botschaft in Bern Folge leisten, dies ihren Vorgesetzten zu melden haben. Sollte es sich herausstellen, dass einer dieser Bediensteten zu enge Beziehungen zu einem ausländischen Botschaftsangehörigen unterhält, so werden ihm die der Situation angemessenen Verhaltensmassregeln erteilt werden.

25.2.1977

Staat	Vertretung des betreffenden Staates bei UNO Genf											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bundesrepublik Deutschland	15	25	40	21	21	42	30	35	65			
Frankreich	7	6	13	7	6	13	11	8	19			
Grossbritannien	22	44	66	16	34	50	21	31	52			
Oesterreich	4	6	10	8	8	16	8	7	15			
Schweden	7	13	20	9	6	15	10	9	19			
USA	40	62	102	37	50	87	42	83	125			
Aegypten	16	8	24	15	1	16	23	8	31			
Algerien	4	4	8	6	2	8	9	7	16			
Irak	6	1	7	5	1	6	8	7	15			
Iran	9	2	11	10	4	14	16	9	25			
Israel	6	5	11	6	3	9	11	4	15			

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Botschaft des betreffenden Staates in Bern									
	1966			1970			1976			Total
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	
Bundesrepublik Deutschland	10	26	36	11	21	32	13	22	35	
Frankreich	15	31	46	13	33	46	14	36	50	
Grossbritannien	11	21	32	10	22	32	10	16	26	
Oesterreich	6	11	17	7	13	20	9	11	20	
Schweden	5	6	11	5	3	8	5	5	10	
USA	26	39	65	23	32	55	17	37	54	
Aegypten	7	13	20	11	3	14	12	4	16	
Algerien	7	1	8	7	6	13	3	6	9	
Irak	2	6	8	-	-	-	-	-	-	
Iran	4	5	9	4	3	7	6	9	15	
Israel	-	-	-	3	2	5	4	2	6	

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Total Personal der Vertretungen der betreffenden Staaten in Bern und Genf											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bundesrepublik Deutschland	25	51	76	32	42	74	43	57	100			
Frankreich	22	37	59	20	39	59	25	44	69			
Grossbritannien	33	65	98	26	56	82	31	47	78			
Oesterreich	10	17	27	15	21	36	17	18	35			
Schweden	12	19	31	14	9	23	15	14	29			
USA	66	101	167	60	82	142	59	120	179			
Aegypten	23	21	44	26	4	30	35	12	47			
Algerien	11	5	16	13	8	21	12	13	25			
Irak	8	7	15	5	1	6	8	7	15			
Iran	13	7	20	14	7	21	22	18	40			
Israel	6	5	11	9	5	14	15	6	21			

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Schweizerische Botschaft im betreffenden Staat											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bundesrepublik Deutschland	9*	13*	22*	10*	13*	23*	9*	10*	19*			
Frankreich	15	42*	57*	18	36*	54*	17	35*	52*			
Grossbritannien	14	31*	45*	15	30*	45*	14*	28*	42*			
Oesterreich	5*	9*	14*	5	9	14	7	10	17			
Schweden	4*	7*	11*	4	8	12	5*	6*	11*			
USA	15	21	36	17	25	42	14	24	38			
Aegypten	7	11	18	5	9	14	4	10*	14			
Algerien	3*	5	8*	3	5*	8*	4*	5*	9*			
Irak	2	2	4	2	1	3	2*	2	4*			
Iran	2	5	7	3	3	6	4	5	9			
Israel	3	4	7	3	3	6	4	5	9			

\* ) ohne Stagiaires

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Botschaften der Warschau-Pakt-Staaten in

(Stand 1976)

	Belgien			Dänemark			Norwegen			Oesterreich			Schweden		
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bulgarien	10	14	24	4	9	13	4	4*	8	18			7	10	17
DDR	14	17	31	8	8	16	6	5*	11	17			17	3	20
Polen	17	19	36	18	8	26	11	12*	23	25			20	19	39
Rumänien	13	22	35	8	10	18	2	7*	9	16			9	13	22
Tschechoslowakei	13	19	32	7	16	23	5	14*	19	22			8	22	30
Ungarn	9	13	22	6	7	13	3	9*	12	19			6	11	17
UdSSR	58	30	88	31	57	88	29	53*	82	44			43	33*	76
	vertraulich er- teilte Auskünfte						*) in diesen Zah- len ist auch das Hausperso- nal enthalten			Zahlen laut Diplo- matenverzeichnis. Das Aussenministe- rium kann keine Zahlen liefern, da die Unterlagen al- phabetisch und nicht länderweise geordnet sind			*) plus 48 bei der Handelsvertre- tung vertraulich er- teilte Auskünfte		

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Total Personal der Vertretungen der betreffenden Staaten in Bern und Genf											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bulgarien	9	12	21	14	17	31	14	17	31	14	18	32
DDR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	31
Polen	17	19	36	17	10	27	17	10	27	25	14	39
Rumänien	22	23	45	14	16	30	14	16	30	16	21	37
Tschechoslowakei	15	23	38	17	19	36	17	19	36	16	26	42
Ungarn	13	15	28	15	11	26	15	11	26	19	14	33
UdSSR	29	54	83	32	62	94	32	62	94	60	95	155
Ukraine	-	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	1
Weissrussland	-	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	1
Jugoslawien	6	10	16	8	10	18	8	10	18	13	13	26
China	21	55	76	22	28	50	22	28	50	31	48	79
(1966 + 1970 = Formosa)												

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Vertretung des betreffenden Staates bei UNO Genf											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bulgarien	4	5	9	8	5	13	8	5	13	8	6	14
DDR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	3	12
Polen	7	6	13	9	2	11	12	4	16	9	4	16
Rumänien	9	9	18	9	5	14	9	8	17	9	8	17
Tschechoslowakei	5	5	10	8	4	12	7	8	15	7	8	15
Ungarn	6	3	9	8	2	10	10	5	15	10	5	15
UdSSR	14	20	34	15	23	38	15	23	38	36	43	79
Ukraine	-	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	1
Weissrussland	-	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	1
Jugoslawien	3	5	8	5	5	10	6	7	13	6	7	13
China (1966 + 1970 = Formosa)	8	4	12	12	-	12	14	12	26	14	12	26

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Botschaft des betreffenden Staates in Bern											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	Total	CD	AT	Total	Total	CD	AT	Total	
Bulgarien	5	7	12	18	6	12	18	18	6	12	18	
DDR	-	-	-	-	-	-	-	-	12	7	19	
Polen	10	13	23	16	8	8	16	16	13	10	23	
Rumänien	13	14	27	16	5	11	16	16	7	13	20	
Tschechoslowakei	10	18	28	24	9	15	24	24	9	18	27	
Ungarn	7	12	19	16	7	9	16	16	9	9	18	
UdSSR	15	34	49	56	17	39	56	56	24	52	76	
Jugoslawien	3	5	8	8	3	5	8	8	7	6	13	
China	13	51	64	38	10	28	38	38	17	36	53	

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft

Staat	Schweizerische Botschaft im betreffenden Staat											
	1966				1970				1976			
	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total	CD	AT	Total
Bulgarien	1	4	5	2	3	5	2	3	5	2	3	5
DDR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	5	8
Polen	4	6	10	4*	6	10*	4	7	11	4	7	11
Rumänien	2	5	7	3	4	7	3	4	7	3	3	6
Tschechoslowakei	3	7	10	3	8	11	3	8	11	3	6	9
Ungarn	3	6	9	3	6	9	3	6	9	3	6	9
UdSSR	5	5	10	6	7	13	6	7	13	7	6	13
Jugoslawien	4	5	9	4	5	9	4	5	9	3	8*	11*
China	3	2	5	3	3	6	3	3	6	4	5	9

\* ) ohne Stagiaires

AT-Personal: Mitglieder des Verwaltungs- und technischen Personals der Botschaft



## Übermittlungszettel - Feuille de transmission - Foglio di trasmissione

an  
à  
a

Herrn Botschafter A. Weitnauer

42385

<input type="checkbox"/> zur Kenntnis pour information per informazione	<input type="checkbox"/> zur Erledigung pour règlement per il disbrigo	<input type="checkbox"/> zur Genehmigung pour approbation per approvazione
<input type="checkbox"/> zu Ihren Akten pour vos dossiers per il vostro incarto	<input type="checkbox"/> zur Stellungnahme pour avis per il parere	Anzahl je Vorlage Quantité par modèle Quantità per modello
<input type="checkbox"/> auf Ihren Wunsch selon votre demande a vostra richiesta	<input type="checkbox"/> bitte besprechen entretien s. v. p. conferire p. f.	
<input type="checkbox"/> gemäss Besprechung suivant l'accord come inteso	<input type="checkbox"/> zur Unterschrift/Visum pour la signature/visa per la firma/visto	Abzüge polycopies copie poligrafate
<input type="checkbox"/> bitte zurückgeben à nous renvoyer s. v. p. da ritornare p. f.	<input type="checkbox"/> bitte Vorakten présenter les documents documentazione p. f.	Kopien copies copie
<input type="checkbox"/> mit Dank zurück en retour in ritorno	<input type="checkbox"/> bitte anrufen téléphoner s. v. p. telefonare p. f. 	

weiterleiten an  
transmettre à  
trasmettere a

Bemerkungen - Remarque - Osservazione

Unterlagen für die Sitzung vom  
Mittwoch, 2.3.1977.  
(Meier)

Datum - Date - Data

Absender - Expéditeur - Mittente

25.2.1977

 bitte wenden  
tourner s.v.p.  
voltare p. f.